Meller Kreisblatt

Ressort Lokales

Ausgabe vom 16.08.2017

# Westerhausen zeigt Flagge

**Auftrag: Die TSV-Fahne mit in den Urlaub nehmen und ein Foto schießen**

Mitglieder des TSV Westerhausen-Föckinghausen posieren an vielen Orten der Welt und zeigen während ihres Urlaubs Flagge. Collage: TSV Westerhausen

Venedig, Pisa, Monaco – in all diesen Städten flatterte in den vergangenen Wochen die Vereinsflagge des TSV Westerhausen. Und nicht nur dort. Die Mitglieder des Meller Vereins zeigen in aller Welt die Verbundenheit zu ihrem Klub.

Von Karsten Grosser

Melle. Ich packe meinen Koffer und nehme mit: eine Flagge des TSV Westerhausen-Föckinghausen. Zum zweiten Mal nach der Premiere im vergangenen Jahr veröffentlicht der Meller Verein derzeit wieder Fotos seiner Mitglieder, die sich im Urlaub mit Fanutensilien fotografiert haben. Auf den Plattformen Facebook und Instagram lädt der Klub nahezu täglich ein Bild hoch.

## Gute Fotoausbeute

Darauf posiert zum Beispiel Michelle vor der Rialto-Brücke in Venedig, Jamie und Keanu halten die TSV-Flagge vor dem Schiefen Turm von Pisa in Waage, und Carsten ist auf den Hochobir in Kärnten hochgekraxelt, um das Blau-Weiß des Klubs vor dem Gipfelkreuz zu präsentieren. Andere haben offenbar eine Nordeuropa-Tour unternommen: Niclas, Stefan und Antoine grüßen erst von der Skisprungschanze am Holmenkollen in Oslo, dann aus dem eisigen Island.

Rund 30 Fotos seien bislang bei der Vereinsführung eingegangen, sagt der stellvertretende Vorsitzende Jens Rüffer. „Aber ich weiß, dass noch welche kommen werden.“ Einige Familien ohne schulpflichtige Kinder seien noch im Urlaub. Etwa in New York. Doch schon jetzt ist die Fotoausbeute besser als im vergangenen Jahr, als etwa zehn Bilder eingeschickt worden seien.

Wer zuallererst auf diese Foto-Idee gekommen ist, das weiß Rüffer nicht mehr so genau. In diesem Jahr seien es aber Mitglieder gewesen, die eine Wiederholung der Aktion angeregt hätten. Der Vorstand ließ sich nicht lange bitten und startete Anfang Juli einen entsprechenden Aufruf. „Macht aber keine Fotos ganz nah an einem Abgrund oder irgendwelche gefährlichen Stunts“, schrieb er dazu.

Dass so viele TSV-Flaggen im Umlauf sind, lässt sich mit dem 50-jährigen Jubiläum des Vereins im Jahr 2013 erklären. „Wir hatten damals 100 Stück bestellt“, sagt Rüffer. Jede Mannschaft des TSV habe mindestens

eine gekauft. Außerdem hätten Mitglieder vor ihrem Urlaub in der Geschäftsstelle nachgefragt, ob sie eine Fahne bekommen könnten. Die steigende Resonanz auf die Aktion wertet Rüffer als Beleg dafür, dass sich die Mitglieder zunehmend mit dem TSV identifizieren. „Die Bindung zum Verein ist zu greifen“, sagt er. Seit sieben Jahren habe der Klub kontinuierlich steigende Mitgliederzahlen.

Doch nicht nur innerhalb des TSV Westerhausen sorgen die Flaggen-Fotos für Aufsehen: Ein Meller Bekleidungsgeschäft sei an den Vorstand herangetreten und habe einen Wettbewerb ausgelobt. Die besten drei Bilder sollen mit Gutscheinen in Höhe von 100, 50 und 25 Euro belohnt werden. Nach Angaben Rüffers werde sich wahrscheinlich Ende August eine Jury aus Vereinsvorstand und Sponsor zusammensetzen, um die schönsten Bilder zu prämieren.

Weitere Berichte aus Melle und Umgebung:

www.noz.de/melle